

Inhalt

Vorwort	6	Auslandshandelskammern	90
1848: Paulskirche	8	Revolution im Handel	92
1848: Wirtschaftspolitischer Aufbruch	10	Bedarfsgerechter Ausbau der Verkehrsinfrastruktur – eine notwendige Forderung der Wirtschaft	94
Vom Zollverein zum Deutschen Reich Klara van Eyll	12	Produktpiraterie	96
1860: Idee, Anstoß, Initiativen	14	Freie Weltwirtschaft	98
Gründungsversammlung in Heidelberg	16	Zollmarkierungen	99
Die Mitglieder des Deutschen Handelstages im Gründungsjahr 1861	18	Ausbildungskapazität angepaßt	100
1861: Der bleibende Ausschuß	20	Berufsausbildung geordnet	101
1861: Beschlüsse	22	Prüfungsverfahren entwickelt	101
Das Berliner Büro	24	Körperschaftsteuerreform	102
Auf dem Weg zum Deutschen Reich	26	Umsatzsteuerreform	103
Im Raster der Interessenvertretungen: Der Deutsche Handelstag im Kaiserreich Friedrich-Wilhelm Henning	28	Stellungnahmen zur Wirtschaftspolitik	104
Die Gründerzeit	30	Konjunktur-Umfragen	106
Handelskammern – Industrieverbände	32	Umweltschutz	107
Der Maulkorberlaß	36	Bauleitplanung	108
Austritte	38	Börsen	109
Correspondenzen	40	IHK-/DIHT-Weiterbildung 1945–1986	110
Telephon – Telegraphie	42	DIHT-Präsidenten	112
Postdampfer nach Tsingtau	43		
Modernes Zivilrecht	44		
Kaufmannsbildung	46		
Flottenpolitik	47		
Jubiläum 1911	48		
Internationaler Kongreß der Handelskammern 1914	50		
Erster Weltkrieg	52		
In kritischen Zeiten: Von der Weimarer Republik zur Gleichschaltung Wilfried Reininghaus	54		
1918: Vom DHT zum DIHT	56		
Inflation	57		
Franz von Mendelssohn	60		
Gustav Stresemann vor dem DIHT	62		
DIHT-Berufsbildungsausschuß 1926–1986	64		
Eisenbahn und Kraftwagen	66		
Die große Krise	68		
1933: Gleichgeschaltet . . . Uniformiert . . .			
Überführt. Aufgelöst	70		
1945: Zerstörung und Neubeginn	76		
Von der Zonenvereinigung zum DIHT. Das Programm: Soziale Marktwirtschaft Harald Winkel	78		
Zusammenschlüsse in den Zonen	80		
1948: Währungsreform	82		
Der DIHT – von Ludwigshafen über Frankfurt nach Bonn	84		
Bekennnis zur Sozialen Marktwirtschaft	86		
Das Wirtschaftswunder	88		